

Kontakt:
Sonja Hempel
Presse
Heinrich-Böll-Platz
50667 Köln
Tel + 49 221 221 23491
hempel@museum-ludwig.de

MUSEUM LUDWIG

PRESSEINFORMATION

Gabriele Münter **Malen ohne Umschweife**

15. September 2018 – 13. Januar 2019

Eröffnung: Freitag, 14.9.2018, 19 Uhr

Pressegespräch: Donnerstag, 13.9.2018, 11 Uhr, Vorbesichtigung ab 10 Uhr

Gabriele Münter (Berlin 1877–1962 Murnau) war eine zentrale Künstlerfigur des deutschen Expressionismus und der Künstlergruppe Der Blaue Reiter, deren Gründung in Münters Haus in Murnau stattfand. Über ihre Rolle als engagierte Persönlichkeit, Vermittlerin und langjährige Lebensgefährtin Wassily Kandinskys hinaus, zeigt diese Ausstellung wie wichtig und eigenständig Gabriele Münter als Malerin war. Erstmals werden der Öffentlichkeit über 120 Werke präsentiert, die einen neuen Blick auf diese starke Künstlerin erlauben.

Münter gehört zu den wenigen erfolgreichen Frauen der künstlerischen Moderne. Ihre Offenheit und Experimentierfreudigkeit als Malerin, Fotografin und Grafikerin wird nun zum ersten Mal ausführlich präsentiert. Zu ihren bekannten Gemälden gehören Porträts, etwa von Marianne von Werefkin oder Kandinsky sowie romantische Landschaften ihrer bayerischen Wahlheimat. Mit seltenen Fotografien, die Münter um 1900 bei einer mehrjährigen USA-Reise aufgenommen hat, beginnt die Ausstellung; im Mittelpunkt steht ihr malerisches Œuvre, das neben farbintensiven Porträts und Landschaften auch Interieurs, Abstraktion oder „primitivistische Bilder“ umfasst.

Der Expressionismus ist im Museum Ludwig insbesondere durch die Sammlung Haubrich stark vertreten: Im Bestand sind Gemälde von Ernst Ludwig Kirchner, Erich Heckel, Max Pechstein, Otto Müller und ebenso Künstler des Blauen Reiter wie Wassily Kandinsky Franz Marc, August Macke, Alexej Jawlensky. Ein Bild von Gabriele Münter fehlt erstaunlicherweise. Anlässlich der Ausstellung plant das Museum Ludwig die Arbeit *Knabenkopf (Willi Blab)* von Gabriele Münter zu erwerben, die als Leihgabe in der Ausstellung zu sehen ist. Hierzu wurde von den Freunden des Wallraf-Richartz-Museum und des Museum Ludwig e.V. eine große Spendenaktion ins Leben gerufen, die bereits auf große Resonanz stößt.

Ein Großteil der ausgestellten Werke stammt aus der Gabriele Münter- und Johannes Eichner-Stiftung und aus dem Lenbachhaus in München, das diese Ausstellung organisiert, sowie aus internationalen Sammlungen wie dem Des Moines Art Center, Iowa, dem Centre Pompidou, Paris oder dem Israel Museum, Jerusalem.

Kurator*innen: Matthias Mühling, Direktor Lenbachhaus, München und Isabelle Jansen, Gabriele Münter- und Johannes Eichner-Stiftung, für die Station in Köln: Rita Kersting, Stellvertretende Direktorin Museum Ludwig

Die Ausstellung wird großzügig unterstützt von dem Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen, der Peter und Irene Ludwig Stiftung sowie den Freunden des Wallraf-Richartz-Museum und des Museum Ludwig e.V.

Eine Ausstellung der Städtischen Galerie im Lenbachhaus und Kunstbau München und der Gabriele Münter- und Johannes Eichner-Stiftung, München in Kooperation mit dem Louisiana Museum of Modern Art, Humlebæk und dem Museum Ludwig, Köln.

Der Katalog zur Ausstellung *Gabriele Münter. Malen ohne Umschweife* ist im Prestel Verlag erschienen. Herausgegeben von Isabelle Jansen und Matthias Mühling. Gebundenes Buch, Pappband, 272 Seiten, 20 × 27 cm, 248 farbige Abbildungen, 49 s/w Abbildungen, 39,95 Euro (Buchhandelspreis) und 35 Euro (Museumspreis).

Web und Social Media

Zur Ausstellung kommuniziert das Museum Ludwig auf seinen Social- Media-Kanälen mit dem Hashtag #museumludwig #MLxGM

Facebook/Instagram/Twitter/Vimeo: @MuseumLudwig – www.museum-ludwig.de